



Handwerk mit Zukunft – Fichtenlangschindeln verlegen

Eintägiger Praxisworkshop für Lehrlinge und Fachkräfte

Fr, 19. Sep. 2025, 8:00 bis 15:00 Uhr

Kärntner Freilichtmuseum Maria Saal

Museumweg 10, 9063 Maria Saal



Fotos: © kärnten museum / Kärntner Freilichtmuseum Maria Saal, Bildstock: ©Franz Riepl, Potschula: ©Fritz Klaura

Tauche ein in die **traditionelle Handwerkskunst der Holzschindeldeckung** und lerne praxisnah, wie ein langlebiges, ästhetisches und umweltfreundliches Dach entsteht. Ob als Einstieg für Lehrlinge oder zur Vertiefung für Fachkräfte – dieser Workshop vermittelt handwerkliche Fertigkeiten rund um die Verarbeitung und Verlegung von Fichtenlangschindeln. Unter Anleitung eines erfahrenen Experten legen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst Hand an, um ein kleines Musterdach nach Südkärntner Art mit Fichtenlangschindeln zu gestalten.

Langschindeln aus Fichte sind besonders in den südlichen Regionen unseres Bundeslandes bis ins Gailtal verbreitet und prägen dort das Bild traditioneller Dachlandschaften. Aus dieser charakteristischen Verlegetechnik entwickelte sich auch das Bretterdach – eine Variante, bei der die belüftete Anordnung der einzelnen Brettlagen für besondere Langlebigkeit sorgt.

Neben den **handwerklichen Techniken** stehen auch das Verständnis für Materialeigenschaften, die Vorteile von Holz als nachhaltige Ressource und die Fehlervermeidung im Fokus. Ziel ist es, den Lehrlingen und Fachkräften die Sicherheit und das Wissen zu geben, die besondere Schindeldeckungen eigenständig auszuführen. Das Freilichtmuseum Maria Saal bietet viele anschauliche Dachlandschaften. Ein spannender und praxisnaher Tag für den Nachwuchs und alle Interessierte im Handwerk!

Workshop-Leiter:

Franz Riepl, Erzeuger und Verleger von Fichtenlangschindeln in Diex

In Begleitung von **Fritz Klaura**, Holzbau-Meister, Landesinnung Holzbau Kärnten

Organisation / Anmeldung:

Timber Innovation Network Alpe Adria – TINAA

in Kooperation mit **Freilichtmuseum Maria Saal**

Bitte melden Sie sich verbindlich mittels Formular **bis Fr, 12. Sep. 2025** an: brandner@tinaa.at

Der Workshop findet überdacht statt, auch bei Regen. Platz gibt es für 8 bis 12 Personen, Schutzausrüstung ist erorderlich. Sollten zu wenig Anmeldungen sein, behalten wir uns vor, den Workshop abzusagen. Rückfragen unter 0670-3525490.



Programm:

8 – 12 Uhr: Einführung mit Anschauungsmaterial & Praxisübung unter Aufsicht
12 – 13 Uhr: Mittagspause individuell
13 – 15 Uhr: Praxisübung unter Aufsicht, Abschlussbesprechung mit Tipps

Inhalte:

1. Einführung in Fichtenlangschindeln:

Eigenschaften: Wetterbeständigkeit, Haltbarkeit und Ästhetik.
Tradition und Bedeutung der Schindeldeckung anhand der Dachlandschaften im Freilichtmuseum.
Einsatzgebiete der Südkärntner Verlegeart: Dächer, Fassaden und Details.

2. Material und Werkzeuge:

Auswahl der Fichtenstämme für hochwertige Fichtenschindeln: Maße, Oberflächen und Sortierung.
Die richtigen Werkzeuge: Hammer, Schindelklammern, Nägel und Abziehwerkzeuge.
Schutz und Lagerung der Materialien vor der Verlegung.

3. Verlegungstechnik:

Grundlagen der Unterkonstruktion: Dachneigung, Lattenabstände und Wasserführung.
Deckarten: Doppeldeckung, Einfachdeckung und Sondermuster.
Schritt-für-Schritt-Anleitung: Schindeln anpassen, positionieren und fixieren.
Berücksichtigung von Witterungseinflüssen: Regensicherheit und Hinterlüftung.

4. Fehlervermeidung und Pflege:

Typische Fehler beim Schindeldecken und wie man sie vermeidet.
Tipps zur Pflege, Wartung und Reparatur eines Schindeldachs für maximale Lebensdauer.

5. Praxisübungen:

Aufbau eines Musterdachs in kleiner Gruppe.
Verlegung der Schindeln unter Anleitung eines erfahrenen Schindel-Dachdeckers / Zimmermanns.
Korrektur und Feedback zu Technik und Ausführung.

Ergebnis:

- Lerne Grundlagen und Techniken der Fichtenlangschindeldeckung kennen.
- Erlange praktisches Wissen über die Verlegung von Fichtenlangschindeln auf Dächern.
- Entwickle Verständnis für Materialeigenschaften, Werkzeuge und typische Herausforderungen.

Zielgruppe:

Lehrlinge und Fachkräfte im Zimmererhandwerk, die erste Erfahrungen mit Fichtenlangschindeldeckung sammeln möchten, sowie Schindelerzeugerinnen und Schindelerzeuger.

Voraussetzung:

- Grundkenntnisse im Umgang mit Holz und Handwerkzeugen.
- Motivation zur praktischen Arbeit im Team.

Teilnahmekosten:

120,- EUR
80,- EUR für TINAA-Mitglieder

TINAA – Weiterbildungsformate „Innovation trifft Tradition“:

Um kleine und mittlere Unternehmen (KMU's) zukunftsfit zu machen, werden diverse maßgeschneiderte Weiterbildungsformate angeboten. Ziel ist es Kärnten als innovative Holzkompetenzregion auszubauen.

Handwerk mit Zukunft - Fichtenlangschindeln verlegen

Eintägiger Praxisworkshop

Datum: Fr, 19.09.2025, 8 bis 15 Uhr
Ort: Kärntner Freilichtmuseum Maria Saal
Museumweg 10, 9063 Maria Saal

Timber Innovation Network Alpe Adria
IBAN: AT98 2070 2000 0004 8116
Bank: Sparkasse Feldkirchen

ANMELDUNG - bis 12.09.2025

.....
Vorname

.....
Nachname

.....
E-Mail-Adresse

.....
Telefon

.....
Unternehmen

.....
Position

Mit meiner Anmeldung nehme ich zur Kenntnis, dass die Teilnahme am Workshop **auf eigene Gefahr** erfolgt. Die Veranstaltung umfasst handwerkliche Tätigkeiten mit erhöhtem Verletzungsrisiko, insbesondere durch Werkzeuge, Nägel, Schindelmaterial, unebenes Gelände oder körperliche Belastung.

Ich bestätige, dass die teilnehmende Person gesundheitlich zur Teilnahme in der Lage ist und **den Anweisungen des Workshop-Leiters Folge leisten wird**. Ich bin darüber informiert, dass die teilnehmende Personen **geeignete Kleidung und festes, rutschfestes Schuhwerk** tragen muss und dass **die für die Tätigkeit erforderliche persönliche Schutzausrüstung (PSA)** (z. B. Handschuhe, Augenschutz, etc.) verpflichtend ist. Sollte die teilnehmende Person keine eigene PSA mitbringen, bin ich selbst dafür verantwortlich, dies im Vorfeld mit dem Veranstalter abzuklären.

Der Veranstalter, der durchführende Zimmermeister sowie alle beteiligten Organisationen übernehmen keine Haftung für Verletzungen oder Sachschäden, die im Rahmen des Workshops entstehen.

Die Teilnahme erfolgt freiwillig, auf eigenes Risiko und in eigener Verantwortung. Es herrscht striktes Rauchverbot.

Die **Teilnahmekosten** sind verpflichtend **vor dem Workshop** an den Veranstalter zu überweisen.

.....
Datum und Unterschrift Unternehmen

.....
Datum und Unterschrift Teilnehmer:in